

Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus

Eine nationale Strategie für den Weg zum nachhaltigen Tourismus: Forderungen und Empfehlungen der Verbände

Termin: **Mittwoch, 15.03.2023**, 10:00 bis 15:30 Uhr

Durchführung: digital via Zoom-Meeting

Einwahllink:

<https://us02web.zoom.us/j/84745246662?pwd=SnhIMUdKcS9FSkx1SWFSSnU1WElyZz09>
(Meeting-ID: 847 4524 6662, Kenncode: 621037)

Veranstalter: Ökologischer Tourismus in Europa (Ö.T.E.) e.V.
mit dem Verbände-Arbeitskreises „Nachhaltiger Tourismus“

Eine Strategie zur Umsetzung des nachhaltigen Tourismus wird seit vielen Jahren eingefordert. Im Rahmen der Weiterentwicklung der Nationalen Tourismusstrategie ist ein Arbeitsprogramm der Bundesregierung erstellt worden. Vorgestellt sind dort Maßnahmen und Projekte aus allen tourismusrelevanten Bereichen der Bundesressorts, die dazu beitragen, den Tourismusstandort Deutschland nach der Corona-Krise nachhaltig, klimafreundlich, sozial gerecht und innovativ zu gestalten.

Eine zielgerichtete Strategie zur Umsetzung des nachhaltigen Tourismus ist weiterhin dringend vonnöten. Insbesondere da der Tourismus viele Bereiche berührt, erfordert er dringend die notwendige und grundlegende „Wende“, fördert diese aber auch. Mehr Nachhaltigkeit, Klimaneutralität, Energieeffizienz, Verkehrsreduzierung, Abfallvermeidung, Umwelt- und Naturschutz erfordern große Anstrengungen. Eine strategische und umfassende Koordination fehlt im Tourismus aber weitgehend. Bisher ist der Weg zum nachhaltigen Tourismus eher durch Einzelaktivitäten und Modellprojekte gekennzeichnet.

Die Interessens- und Fachverbände des Arbeitskreises „Nachhaltiger Tourismus“ geben mit ihren Forderungen seit Jahren Empfehlungen an die Politik. Diese sind die Grundlage für eine nachhaltige Tourismusstrategie und zur Weiterentwicklung des Tourismus in Deutschland, für den Bund aber auch für die Länder.

PROGRAMMABLAUF

10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Rolf Spittler, Ö.T.E. e.V.

Erwartungen und Perspektiven im Deutschlandtourismus

Norbert Kunz, DTV – Deutscher Tourismusverband

RÜCKFRAGEN UND DISKUSSION

10:45 Uhr **Verkehrswende als Grundlage für einen Nachhaltigen Tourismus**

Matthias Kurzeck, VCD – Verkehrsclub Deutschland,
für „Fahrtziel Natur“

Fahrradtourismus als Baustein eines Nachhaltigen Tourismus

Louise Böhler-Schulz, ADFC – Allgemeiner Deutscher Fahrradclub

Nachhaltiger Tourismus in Regionen

Cilia Mayer, Exzellenzinitiative Nachhaltige Reiseziele
Martin Balas, reCET

RÜCKFRAGEN UND DISKUSSION

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **Landtourismus als Baustein eines Nachhaltigen Tourismus**

Ute Mushardt, Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub auf dem
Bauernhof und Landtourismus in Deutschland e.V.

Nachhaltiger Tourismus in Schutzgebieten

Kerstin Emonds, NNL – Nationale Naturlandschaften
Kathrin Risthaus, VDN – Verband Deutscher Naturparke

RÜCKFRAGEN UND DISKUSSION

14:15 Uhr **Wandertourismus als Baustein eines Nachhaltigen Tourismus**

Ute Dicks, DWV – Deutscher Wanderverband

**Naturverträglicher Bergsport als Baustein eines Nachhaltigen
Tourismus**

Dr. Tobias Hipp, DAV – Deutscher Alpenverein

Gastgeber als Förderer eines Nachhaltigen Tourismus

Ullrich Langhoff, DEHOGA – Deutscher Hotel- und Gaststättenverband, Viabono-Trägerverein

RÜCKFRAGEN UND DISKUSSION

Zusammenfassung und Resümee

15:30 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG & INFORMATION

Die Fachkonferenz findet digital über „Zoom“ statt. Der Einwahllink sowie Hinweise zur Nutzung des Online-Tools „Zoom“ werden nach der Anmeldung zugeschickt.

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link auf der Seite der NaturFreunde Deutschlands an:

www.naturfreunde.de/FK-ZukMo

Ansprechpartner

Ö.T.E. e.V.

Postfach 201021, 53140 Bonn, www.oete.de

Michael Meyer

Tel. 0175 – 564 48 95

m.meyer@oete.de

Rolf Spittler

Tel. 0521 – 613 70

r.spittler@oete.de

Die Fachkonferenz findet statt im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Projektes „Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus – Notwendige Anpassung und Optimierung von Infrastruktur und Förderinstrumenten“ und wird durchgeführt in Kooperation mit dem Verbände-Arbeitskreis „Nachhaltiger Tourismus“.

Das Projekt wird gefördert durch das Umweltbundesamt aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV). Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz